

Uster, 18. August 2009

Nr. 333/2009

L2.01.20



uster

Stadtrat

Zuteilung: RPK

Antrag des Stadtrates betreffend Stadtverwaltung, Standort- und Raumoptimierung, Genehmigung der Bauabrechnung

(Antrag Nr. 333/2009)

Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, gestützt auf Art. 21 lit. a der Gemeindeordnung vom 25. November 2007, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Bauabrechnung betreffend Stadtverwaltung, Standort- und Raumoptimierung, zum Betrag von Fr. 666'019.90 inkl. MWST, wird genehmigt.
2. Mitteilung an den Stadtrat.

Referent des Stadtrates: Abteilungsvorsteher, Heinz Wolfensberger

1. Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 4. Dezember 2006, mit Stadtratsbeschluss Nr. 499 vom 31. Oktober 2006, dem Antrag Nr. 50, betreffend der Bewilligung eines Kredites in der Höhe von Fr. 577 000.00 inkl. MWST für die Deckung des zusätzlichen Platzbedarfes der Stadtverwaltung zugestimmt. Darin enthalten war auch ein Teilkredit für eine neue, zeitgemässe und einheitliche Beschriftung im Stadthaus.

Mit Beschluss Nr. 133 vom 3. April 2007 genehmigte der Stadtrat zusätzlich einen Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 95 000.00 für die Ergänzung der Möblierungen am Gotthardweg 1 und im Stadthaus mit folgender Begründung:

Mit der Auslagerung des Präsidentialdepartements wurde für den Teilersatz des bestehenden Mobiliars mit Kosten von Fr. 50'000.00 gerechnet. Bei der Detailplanung zeigte sich, dass sich in den betroffenen Büros Möbel von verschiedenen Herstellern (Möbelprogramme) befinden, welche zum Teil schon seit Jahren nicht mehr auf dem Markt sind und sich am Ende der Nutzungsdauer befinden. Damit für die Zukunft ein einheitliches Erscheinungsbild und ein gleicher Standard erreichbar wird, sollten auch die Büros mit neuen Möbeln ausgestattet werden.

Damit kann einerseits die Bestellung der benötigten Möbel der Firma Denz in den neuen Büroräumlichkeiten am Gotthardweg 1 und andererseits für das Stadtratszimmer eine neue, farblich abgestimmte Bestuhlung und ein angemessener Stadtratstisch beschafft werden.

2. Zielerreichung

Mit dem Umzug der Präsidentialabteilung und dem Geschäftsfeld Steuerung und Führung an den Gotthardweg 1 wurde im Stadthaus genügend Raum frei, um vorhandene Bedürfnisse von weiteren Abteilungen abzudecken. Auch konnte der Friedensrichter wieder ins Stadthaus zurückkehren. Das alte Stadtratszimmer dient heute der Abteilung Soziales als Sitzungszimmer und konnte so in seiner ursprünglichen Form erhalten werden. Die Geschäftsfelder Informatik, resp. Liegenschaften konnten auf je einem Stockwerk zusammengefasst werden.

3. Bauabrechnung

Die Bauabrechnung von Busenhard Fischer Architekten AG, Uster, vom 17. April 2009 zeigt folgendes Bild:

Nr.	Teilprojekt	KV/Kredit	Abrechnung	+/- Kosten
1	Gotthardweg 1, Mieterausbau 2. + 3. OG	196 000.00	197 713.55	+ 1 713.55
2	Raumoptimierung Stadthaus	160 000.00	163 388.60	+ 3 388.60
3	Beschriftung Stadthaus	60 000.00	49 286.70	- 10 713.30
4	Möblierung	75 000.00	164'847.45	- 5 152.55
	Nachtragskredit Möblierung mit SRB Nr. 133	95 000.00		
5	Zügelarbeiten etc.	6 000.00	9 542.55	+ 3 542.55
6	Informatik	80 000.00	81 241.05	+ 1 241.05
Total	Gesamtkosten	672 000.00	666 019.90	- 5 980.10

Begründung der Mehr-, Minderkosten (in ca. Franken-Beträge)

Teilprojekt	Beschreibung	+/- in %	+/- Total
Nr. 1	Div. Verschiebungen innerhalb der Arbeitsgattungen	+ 0.9	+ 1 713.55
Nr. 2	Div. Verschiebungen innerhalb der Arbeitsgattungen	+ 2.1	+ 3 388.60
Nr. 3	Vergabeerfolg bei Firma Speckert & Klein	- 17.9	- 10 713.30
Nr. 4	Rabatterhöhung auf Möbellieferung durch Firma Denz AG	- 3.0	- 5 152.55
Nr. 5	Umzugskosten waren wesentlich höher als budgetiert	+ 59.0	+ 3 542.55
Nr. 6	Kleine Mehrleistungen im Vergleich zu Offerten	+ 1.6	+ 1 241.05
Total	Minderkosten im Vergleich zu den Gesamtkosten	- 0,8	- 5 980.10

Die Bauabrechnung wurde durch das GF Liegenschaften kontrolliert und stimmt mit den Kontenauszügen im Abacus überein. Das Investitionskonto Nr. 21420002 kann nach der Genehmigung der Bauabrechnung aufgehoben werden.

4. Antrag

Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, die Bauabrechnung betreffend Stadtverwaltung, Standort- und Raumoptimierung, zum Betrag von Fr. 666 019.90 inkl. MWST, zu genehmigen.

STADTRAT USTER

Martin Bornhauser
Stadtpräsident

Hansjörg Baumberger
Stadtschreiber

Beilagen: (Aktenaufgabe Gemeinderat)

- Ordner mit allen relevanten Dokumenten inkl. Anträgen, Rechnungskopien, und Kostenzusammenstellungen etc.